



Niederschrift über die
Mitgliederversammlung
des Vereins „Lebendiges Wallersheim

16. Februar 2014

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Wahl eines Versammlungsleiters
2. Wahl des Vorstands gemäß § 7 der Satzung
 - 2.1 Wahl des Vorsitzenden (4 Jahre)
 - 2.2 Wahl des stellvertretenden Vorsitzenden (2 Jahre)
 - 2.3 Wahl des Kassenwartes
 - 2.4 Wahl des Schriftführers
 - 2.5 Wahl von drei Beisitzern
 - 2.6 Wahl von zwei Rechnungsprüfern
3. Ideen zur Mitarbeit im Verein
 - 3.1 vorhandene Ideen
 - 3.2 mögliche Ideen
4. Projektleiter für die vordringlichsten Aufgaben des Vereins
 - 4.1 Beratung
 - 4.2 Betreuung
 - 4.3 Fahrdienst
 - 4.4 Essensangebote
 - 4.5 sonstige Projekte (nach Interessen der Projektleiter)
5. Verschiedenes

Ansprechpartner:
Maria + Erich Michels
Kopper Straße 7
54597 Wallersheim/Eifel
06558 900 348
michels.erich@t-online.de

Aus der Präambel
des Vereins:

*„Der Verein
„Lebendiges Wallersheim“
möchte, dass Werte wie
Mitmenschlichkeit,
Wertschätzung füreinander
und ein Helfen im Sinne der
Nächstenliebe mehr an
Bedeutung gewinnen;
er möchte die Menschen in
Wallersheim in ihrem Alltag
unterstützen.*

*Gemeinsames Handeln von
Jung und Alt soll
das Miteinander stärken,
gemeinsame
Projekte und Patenschaften
die Nähe fördern.“*

zu 1. Begrüßung und Wahl eines Versammlungsleiters

Maria und Erich Michels begrüßen die Teilnehmer und informieren über den Ablauf der Sitzung

Zum Versammlungs- und Wahlleiter wird Klaus Hack vorgeschlagen- es folgen keine weiteren Vorschläge. Klaus Hack wird per Akklamation einstimmig gewählt. Er nimmt die Wahl an.

zu 2.Wahl des Vorstands gemäß § 7 der Satzung

2.1 Wahl des Vorsitzenden (4 Jahre)

Vorgeschlagen wird Maria Michels. Es folgen keine weiteren Vorschläge. Maria Michels wird per Akklamation einstimmig gewählt. Maria Michels nimmt die Wahl an.

2.2 Wahl des stellvertretenden Vorsitzenden (2 Jahre)

Vorgeschlagen wird Erich Michels. Es folgen keine weiteren Vorschläge. Erich Michels wird per Akklamation einstimmig gewählt. Erich Michels nimmt die Wahl an.

2.3 Wahl des Kassenwartes

Vorgeschlagen wird Norbert Michels. Es folgen weiteren Vorschläge, jedoch lehnen alle Vorgeschlagenen eine Kandidatur ab. Norbert Michels wird per Akklamation einstimmig gewählt. Er nimmt die Wahl an.

2.4 Wahl des Schriftführers

Vorgeschlagen wird Ortsbürgermeister Josef Hoffmann. Es folgen keine weiteren Vorschläge. Josef Hoffmann wird per Akklamation einstimmig gewählt. Er nimmt die Wahl an.

2.5 Wahl von drei Beisitzern

Vorgeschlagen werden

Karin Müller

Franziska Weber

Alexandra Wolff-Hoffmann, die nicht anwesend ist aber ihre Bereitschaft zum Kandidieren erklärt hat.

Es folgen keine weiteren Vorschläge. Die drei Kandidaten werden in einem Wahlgang per Akklamation einstimmig gewählt. Die beiden Anwesenden erklären, dass sie die Wahl annehmen.

2.6 Wahl von zwei Rechnungsprüfern

Vorgeschlagen werden (neben Namensnennungen, die jedoch nicht kandidieren wollen)

Peter Schmidt	erhaltene Stimmen 28
Rudi Lammes	erhaltene Stimmen 31
Magda Backes	erhaltene Stimmen 13
Anita Schmitz	erhaltene Stimmen 22

Gewählt wurden in geheimer Wahl

Rudi Lammes
Peter Schmidt

zu 3. Ideen zur Mitarbeit im Verein

3.1 vorhandene Ideen

Hierzu erläutert Maria Michels noch einmal die Ziele des Vereins, spricht von äußerster Diskretion bei den Hilfebedürftigen und deren Gefühl „nicht alleine gelassen zu sein“ aber sie auch nicht zum „Glück“ zu zwingen, von vertrauensvoller Zusammenarbeit der Helfenden mit dem Vorstand. Es sollen Angebote von anderen Vereinen und Hilfsorganisationen angenommen werden, die Zusammenarbeit wird gesucht und keine Konkurrenz signalisiert. Auch sind die Aktivitäten generationen-übergreifend.

weitere Ideen aus der Versammlung:

Betreuung

Beratung
hier melden sich:
Josef Hoffmann, Behörden
Klaus Hack, Behörden
Karin Müller, Finanzen
Anita Schmitz, Finanzen
Niesen Cirsten, Pflege
Clemens Renate, Pflege

Kochangebote
hier melden sich aus der Versammlung
Hilde Simon,
Mary Lammes
Birgit Weber
Dorothe Böttcher

Werken, Reparaturen
Alois Strauch
Fred Backes
Werner Ritter
Ernst Spoo-Niesen
Karl-Heinz Dringen

Telefondienst
Mary Lammes
Birgit Weber
Franziska Weber

Fahrdienst, auch zum Gottesdienst

3.2 mögliche Ideen

Mittagstisch - mit Fahrgelegenheit
Teilnahme auch unversorgter Kinder

WG-Kochen mit einigen - Meier Monika
Kochabende für Männer
Kochabende für Paare

Beete, Hochbeete anlegen
Gartenarbeit mit Kindern

Dorfverschönerung (evtl. Patenschaften) - Werner Ritter
Patenschaften z.B.:Kreuze, Bänke

Handarbeit - Magda Backes
Kleider reparieren

Volksliedernachmittag - Eich Michels, Josef Hoffmann
Tanztee - Josef Hoffmann
Lagerfeuer - Michels, Hoffmann
Grillabende

Vorträge:
Deutsches Rotes Kreuz
SKFM - Patientenverfügung
Kripo
Fachvorträge

Vorstellung der Pflegedienste

zu allen Veranstaltungen ein Fahrdienst

4. Projektleiter für die vordringlichsten Aufgaben des Vereins
 - 4.1 Beratung
 - 4.2 Betreuung
 - 4.3 Fahrdienst
 - 4.4 Essensangebote
 - 4.5 sonstige Projekte (nach Interessen der Projektleiter)

5. Verschiedenes
zu Punkt „Verschiedenes“ erfolgten keine Meldungen.